

RS Vwgh 2008/10/23 2008/21/0435

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.10.2008

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 2005 §12 Abs1;

AsylG 2005 §13;

NAG 2005 §1 Abs1;

NAG 2005 §1 Abs2 Z1;

VwGG §30 Abs2;

VwGG §42 Abs2 Z1;

1. AsylG 2005 § 12 heute
 2. AsylG 2005 § 12 gültig ab 20.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2015
 3. AsylG 2005 § 12 gültig von 01.01.2014 bis 19.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/2013
 4. AsylG 2005 § 12 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
 5. AsylG 2005 § 12 gültig von 01.01.2010 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2009
 6. AsylG 2005 § 12 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2009
1. AsylG 2005 § 13 heute
 2. AsylG 2005 § 13 gültig ab 20.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2015
 3. AsylG 2005 § 13 gültig von 01.01.2014 bis 19.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
 4. AsylG 2005 § 13 gültig von 01.07.2011 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 38/2011
 5. AsylG 2005 § 13 gültig von 01.01.2006 bis 30.06.2011
1. VwGG § 30 heute
 2. VwGG § 30 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VwGG § 30 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
 4. VwGG § 30 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 30 gültig von 01.08.2004 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 6. VwGG § 30 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004
1. VwGG § 42 heute
 2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
 6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Der Fremde verfügt - ungeachtet dessen, dass er infolge der Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung während der Anhängigkeit des das Asylverfahren betreffenden verwaltungsgerichtlichen Verfahrens nicht abgeschoben werden durfte - im Zeitpunkt der Entscheidung der Niederlassungsbehörde durch Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung nur dann (wieder) über eine asylrechtliche Aufenthaltsberechtigung, wenn ihm eine solche zuvor im Asylverfahren zukam (Hinweis E 28. Februar 2002, 99/21/0246; E 5. September 2002, 98/21/0199). (Hier ist der Antrag des Fremden auf internationalen Schutz den Verwaltungsakten zufolge gemäß § 68 Abs 1 AVG zurückgewiesen und eine Ausweisung gemäß § 10 AsylG 2005 erlassen worden. Das Asylverfahren wurde nicht zugelassen, was aber für das Entstehen einer asylrechtlichen Aufenthaltsbewilligung Voraussetzung gewesen wäre. Der Fremde genoss "lediglich" faktischen Abschiebschutz gemäß § 12 Abs 1 AsylG 2005. Die Zuerkennung der AW hatte zur Folge, dass dem Fremden wiederum "bloß" faktischer Abschiebeschutz, nicht aber (erstmal) ein Aufenthaltsrecht nach asylgesetzlichen Bestimmungen, zuteil wurde). Der Fremde verfügt - ungeachtet dessen, dass er infolge der Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung während der Anhängigkeit des das Asylverfahren betreffenden verwaltungsgerichtlichen Verfahrens nicht abgeschoben werden durfte - im Zeitpunkt der Entscheidung der Niederlassungsbehörde durch Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung nur dann (wieder) über eine asylrechtliche Aufenthaltsberechtigung, wenn ihm eine solche zuvor im Asylverfahren zukam (Hinweis E 28. Februar 2002, 99/21/0246; E 5. September 2002, 98/21/0199). (Hier ist der Antrag des Fremden auf internationalen Schutz den Verwaltungsakten zufolge gemäß Paragraph 68, Absatz eins, AVG zurückgewiesen und eine Ausweisung gemäß Paragraph 10, AsylG 2005 erlassen worden. Das Asylverfahren wurde nicht zugelassen, was aber für das Entstehen einer asylrechtlichen Aufenthaltsbewilligung Voraussetzung gewesen wäre. Der Fremde genoss "lediglich" faktischen Abschiebschutz gemäß Paragraph 12, Absatz eins, AsylG 2005. Die Zuerkennung der AW hatte zur Folge, dass dem Fremden wiederum "bloß" faktischer Abschiebeschutz, nicht aber (erstmal) ein Aufenthaltsrecht nach asylgesetzlichen Bestimmungen, zuteil wurde).

Schlagworte

Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2008210435.X02

Im RIS seit

01.12.2008

Zuletzt aktualisiert am

18.03.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at